

INTHEGA-Preise 2010

2. Preis Schauspiel

Kollaboration

Euro-Studio Landgraf

Nach dem Tod seines Librettisten Hugo von Hofmannsthal ist Richard Strauss auf der Suche nach einem kongenialen Nachfolger für die Textfassung seiner neuen Oper „Die schweigsame Frau“. Der Verleger Kippenberg vermittelt ihm den Kontakt zu Stefan Zweig und eine furchtbare, spannende und anrührende Begegnung und Zusammenarbeit zweier großer Künstlerpersönlichkeiten nimmt ihren Verlauf.

Der britische Autor Ronald Harwood hat sich seit Jahren auf Stücke spezialisiert, die bedeutende historische Persönlichkeiten in ihren Beziehungen und jeweiligen Abhängigkeiten darstellen und dabei die Sinnfragen gestellt nach Macht und Moral, nach Wissen und Gewissen. So auch in seinem 2008 uraufgeführten Zweiakter „Kollaboration“.

In Wolfgang Engels exzellenter Regie besticht ein hochkarätig besetztes Ensemble, das alle Textvarianten gekonnt und souverän auskostet und das Publikum in einer Gefühlslage zwischen amüsiertem Schmunzeln und wachsender Beklemmung belässt. Mit dem herausragenden Peter Bause als Komponistengenie und politisch blindem Naiven und Matthias Freihof als verhalten agierenden Romancier stehen zwei Protagonisten zur Verfügung, die ein darstellerisches Feuerwerk abbrennen.

Ihnen besonders ist es zu danken, dass „Kollaboration“ zu einer „Sternstunde des Tourneetheaters“ geworden ist wie die Presse schrieb. Das Publikum zeigte sich gepackt und aufgewühlt und dankte noch an jedem Spielort mit euphorischem Schlussapplaus. Die INTHEGA verleiht dieser Inszenierung den 2. Preis in der Kategorie Schauspiel für die Spielzeit 2009/2010.